



Für das laufende Schulhalbjahr stehen folgende Termine fest:

20. Oktober 1999	1. Sitzung der Schulkonferenz (20.00 Uhr)
26. Oktober 1999	Informationsabend zur Suchtpräventionsarbeit für Eltern der Jahrgangsstufe 5
9.–12. November 1999	Studien- u. Berufsorientierungstage 99 (SBOT 99) für die Jahrgangsstufe 12
23. November 1999	Elternsprechtag, ganztägig (unterrichtsfrei)
1. Dezember 1999	Mitgliederversammlung Verein der Ehemaligen
21. Januar 2000	Tag der offenen Tür (nachmittags)
24. 1. – 4. 2. 2000	Schülerbetriebspraktikum Jahrgangsstufe 10
28. Januar 2000	Ausgabe der Zeugnisse in der 3. Stunde Ende des 1. Halbjahres
31. Januar 2000	beweglicher Ferientag
1. Februar 2000	Beginn des 2. Halbjahres (nach neuem Stundenplan)
11. – 13. Februar 2000	Musical „Momo“ von J. C. Seférian
18. – 20. Februar 2000	Musical „Momo“ von J. C. Seférian
8. 4. – 17. 4. 2000	Besuch einer Schülergruppe aus Bedford/England
21. 6. – 30. 6. 2000	Besuch unserer Schüler in Bedford

Bewegliche Ferientage in diesem Schuljahr (lt. Beschluß der Schulkonferenz)

6. 3. 2000	Rosenmontag
2. 6. 2000	Freitag nach Christi Himmelfahrt
13. 6. 2000	Dienstag nach Pfingsten

Ich mache besonders darauf aufmerksam, dass abweichend von den Regelungen der letzten Jahre am Freitag nach Fronleichnam (23. 6. 2000) Unterricht stattfindet.

Ferientermine

4. 10. – 15. 10. 99	Herbstferien
23. 12. 99 – 7. 1. 2000	Weihnachtsferien
17. 4. – 29. 4. 2000	Osterferien
29. 6. – 12. 8. 2000	Sommerferien

RUNDBRIEF NR. 3

Gymnasium Borghorst

September 1999

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler!

Mit Beginn des neuen Schuljahrs sind einige neue Vorschriften in Kraft getreten, die für die Schullaufbahnen unserer Schülerinnen und Schüler von Bedeutung sind. In der Oberstufe gilt ab 1. 8. 1999 die neue APO-GOST (Verordnung über die Bildungsgänge und die Abiturprüfung in der gymnasialen Oberstufe) für alle Schülerinnen und Schüler, die in die Jahrgangsstufe 11 eintreten. Für die anderen in 12 und 13 gilt die alte APO-GOST weiter, allerdings mit der Einschränkung, dass ab sofort Leistungskurse nur noch 5stündig unterrichtet werden dürfen. Über die neuen Vorschriften sind die betroffenen Schüler/innen und ihre Eltern von der Schule in verschiedenen Versammlungen informiert worden, nachfolgende Jahrgänge werden zum gegebenen Zeitpunkt unterrichtet werden.

Die zweite Neuerung betrifft die Sekundarstufe I. Hier gibt es eine neue Ausbildungsordnung (AO-SI), deren Vorgaben für alle Schüler/innen der Klassen 5 – 8 gelten. Die Schüler/innen in den Jahrgangsstufen 9 und 10 beenden die Sekundarstufe I nach der bisherigen Ausbildungsordnung. Die Schülerschaft ist darüber durch die Klassenleiter/innen informiert worden. Auch auf den Klassenpflegschaften zu Beginn des Schuljahres wurde auf die neuen Vorschriften hingewiesen. Zur Sicherheit gebe ich die wesentlichen Grundzüge der Neuregelungen in diesem Rundbrief wieder.

Was ist das Neue an der AO-SI? Die wichtigste Veränderung tritt bei der **Versetzungsentscheidung** ein: Bereits *eine* mangelhafte Leistung in der Fächergruppe Deutsch, Mathematik, erste und zweite Fremdsprache führt zur Nichtversetzung, es sei denn, diese Minderleistung kann durch mindestens eine befriedigende Leistung in einem anderen Fach *dieser* Fächergruppe ausgeglichen werden. Die Regelungen für nicht versetzte Schüler/innen ab der Klasse 7 über eine *Nachprüfung* zur Erlangung der nachträglichen Versetzung bleiben bestehen. Die

Nachprüfung ist möglich, wenn *in einem einzigen Fach* durch die Verbesserung der Note von mangelhaft auf ausreichend die Versetzungsbedingungen erfüllt werden. Diese verschärften Regelungen entsprechen übrigens denjenigen, die schon bisher für die Versetzung von Klasse 10 in die Gymnasiale Oberstufe galten und unverändert bleiben.

Neu ist in der AO-SI die sog. Zusatzprüfung, die in den Fällen zugelassen ist, in denen der geforderte Ausgleich einer mangelhaften durch eine befriedigende Leistung nicht gegeben ist. In diesem Fall kann der fehlende Ausgleich in der Fächergruppe Deutsch, Mathematik, erste und zweite Fremdsprache auch durch eine *schriftliche und mündliche Zusatzprüfung* in einem der übrigen Fächer mit Ausnahme der Fächer Kunst, Musik, Textildesign und Sport abgelegt werden und muss mindestens mit der Note „befriedigend“ abgeschlossen werden. Wie diese neuen Regeln im einzelnen anzuwenden sind, darüber werden die Verwaltungsvorschriften informieren, die den Schulen noch zugehen werden; sie sind bislang noch nicht veröffentlicht.

Einige weitere Festlegungen der AO-SI möchte ich nur stichwortartig auflisten.

- Die Ausbildung in der S I (Klasse 5 – 10) dauert regulär 6 Jahre und kann maximal um 2 Jahre überschritten werden.
- Ein Wechsel der Schulform auf Antrag der Eltern ist nur bis zum Beginn der Klasse 9 möglich.
- Am Ende der Erprobungsstufe entscheidet die Versetzungskonferenz auch über die Eignung der Schülerin oder des Schülers für die besuchte Schulform.

Das Stichwort *Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung* nimmt einen immer größeren Raum in der aktuellen bildungspolitischen Debatte ein. Unter dieser Überschrift werden ab diesem Schuljahr *Vergleichsarbeiten* in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch in den Klassen 7 und 10 verbindlich vorgeschrieben, die je einmal im 2. Schulhalbjahr durchzuführen sind. Darunter ist zu verstehen, dass alle Schüler/innen einer Jahrgangsstufe zum gleichen Termin eine in Teilen gleiche Arbeit schreiben werden. Über erste Erfahrungen mit diesem

Instrument und über die Schlüsse, die daraus zu ziehen sind, wird zu gegebener Zeit in der Schulkonferenz zu berichten sein.

Mit freundlichen Grüßen



Aus dem Schulleben...

- Mit Ende des letzten Schuljahres wurde Herr Flament, der seit 1974 an unserer Schule als Sportlehrer tätig war, in den Ruhestand verabschiedet.
- Mit dem neuen Schuljahr treten weitreichende Änderungen im Schulsekretariat ein. Wir mussten uns von Frau Woltering, die seit über 20 Jahren „die gute Seele“ der Verwaltung war, trennen und sie in den Ruhestand verabschieden. Frau Bahns wird aus dem gleichen Grund mit Ende September 1999 ausscheiden.
- Seit Juni ist Frau Lücker im Sekretariat tätig, ab dem 1. Oktober wird Frau Goßling die „Mann“-schaft verstärken.
- Als neue Lehrkraft begrüßen wir Herrn Wartenberg, der die Fächer Englisch und Geschichte unterrichtet. Das Gymnasium Borghorst hat damit 70 Lehrkräfte.
- 158 neue Sextaner sind zum Schuljahr zu uns gestoßen. Sie sind auf 5 Klassen aufzuteilen gewesen. Insgesamt besuchen nun 1073 Schülerinnen und Schüler unsere Schule.
- Herr Reiling übernimmt ab sofort von Herrn Küper die Aufgaben des Erprobungsstufenkoordinators für die Klassen 5 und 6.
- Ab Januar wird wieder ein Tastschreibkurs für die Jahrgangsstufe 8 angeboten, der von der VHS für diesen geschlossenen Teilnehmerkreis in unserem Informatikraum durchgeführt wird.
- Herr Beismann wurde zum Studiendirektor ernannt, Frau De Sainte Maréville zur Oberstudienrätin, Herr Poenisch und Herr Sohlbach zu Oberstudienräten.
- Unsere Musiker bereiten wieder mit ca. 150 Schülerinnen und Schülern eine Musical-Aufführung vor! Das Musical „Momo“ von Jean Claude Seférian aus Münster wird Anfang Februar zur Aufführung kommen. Bitte merken Sie sich die Termine 11. – 13. und 18. – 20. Februar 2000 vor!